

Bedienungsanleitung Biogas-Kocher

Inhalt

1 Überblick.....3

2 Technische Daten.....4

3 Installation.....5

4 Bedienung.....5

5 Sicherheitshinweise.....6

6 Pflege und Wartung.....6

7 Entsorgung.....7

1 Überblick

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb ihres Biogas-Kochers von BalkonGas.

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch und bewahren Sie sie für spätere Fragen auf.

Der Biogas-Kocher wurde nach aktueller Biogas-Spezifikation entwickelt und entspricht dem chinesischen Haushalts-Gaskocher-Standard GB16410-2007 sowie GB/T3606-2001. Er wurde vom chinesischen Landwirtschaftsministerium geprüft.

Der Kocher erzeugt selbst kein Biogas, sondern verbrennt das Biogas, das von einer separaten Biogasanlage (z. B. einer BalkonGas-Heimanlage) bereitgestellt wird.

Bestimmung

Der Biogas-Kocher ist für die Verwendung mit Biogas konzipiert und darf nur in Verbindung mit einer geeigneten Biogasanlage verwendet werden.

Hersteller

Der Biogas-Kocher wird vertrieben durch

BalkonGas HBS GmbH
Beethovensstraße 18
42579 Heiligenhaus
Deutschland

Handelsregister: Amtsgericht Wuppertal, HRB 36565
Vertreten durch: Geschäftsführer Heiko May
E-Mail: hello@balkongas.de
Website: <https://www.balkongas.de>

Bauteile



- | | |
|---|--------------------------|
| A | Brenner |
| B | Topfauflage |
| C | Batteriefach |
| D | Biogas-Schlauchanschluss |
| E | Typenschild |
| F | Drehknopf |
| G | Windschutzblende |

Abbildung 1: Der Biogas-Kocher besteht aus folgenden Hauptbauteilen:

Lieferumfang

- Biogas-Kocher
- Batterie für den Elektrozünder
- Diese Anleitung

2 Technische Daten

Kenndaten des Biogas-Kochers.

Merkmal	Wert
Heizleistung	2,8 kW
Gasart	Biogas
Vordruck am Kocher	16 mbar
Wärmewirkungsgrad	Tischplatte $\geq 55\%$, eingebettete Ausführung $\geq 50\%$
Zündrate	Piezozündung $\geq 80\%$, Pulszündung 100 %

Merkmal	Wert
Abmessungen Einzelbrenner (Tischgerät)	370 × 290 × 120 mm
Verpackungsmaß Einzelbrenner	410 × 310 × 130 mm
Anschluss Biogasschlauch	ca. 9,5 mm, mit Schlauchschelle gesichert
Batterie Elektrozünder	1,5 V C-Zelle (im Lieferumfang enthalten)

3 Installation

So schließen Sie den Biogas-Kocher sicher an Ihre Biogasversorgung an.

Wählen Sie einen ebenen, gut belüfteten Standort, der mindestens 15 cm Abstand zur Wand hat und sich fern von brennbaren oder explosiven Stoffen befindet. Vermeiden Sie Standorte mit starkem Wind.

1. Kocher aufstellen

Stellen Sie den Biogas-Kocher an der vorgesehenen Stelle auf und richten Sie ihn waagerecht aus.

2. Drehknopf prüfen

Stellen Sie sicher, dass alle Bauteile wie im Überblick beschrieben vorhanden sind und vergewissern Sie sich, dass sich der Drehknopf in Stellung **OFF** (Aus, senkrecht) befinden.

3. Biogasschlauch anschließen

Verbinden Sie einen Biogasschlauch mit ca. 9,5 mm Durchmesser mit dem Schlauchanschluss des Kochers und der Biogasversorgung. Sichern Sie die Verbindung mit einer Schlauchschelle, sodass sie fest und dicht sitzt.

4. Dichtheit prüfen

Öffnen Sie die Biogaszufuhr und prüfen Sie alle Verbindungen auf Dichtheit, zum Beispiel mit Seifenwasser oder [Lecksuchspray](#). Verwenden Sie zur Lecksuche niemals eine offene Flamme.

Es dürfen keine Blasen entstehen und kein Gasgeruch wahrnehmbar sein.

5. Batterie einlegen (nur Elektrozündung)

Legen Sie bei Geräten mit elektrischer Pulszündung die mitgelieferte 1,5-V-Batterie polrichtig (+/-) in das Batteriefach ein.

Der Biogas-Kocher ist nun betriebsbereit. Fahren Sie mit dem Thema [Bedienung](#) fort.

4 Bedienung

Zünden, Einstellen der Flamme und Ausschalten des Biogas-Kochers.

Der Drehknöpfe kennen die Stellungen **OFF** (Aus, senkrecht oben), **PRESS/ZÜNDEN** und **MAX**, von dort im Bogen bis zum kleinsten Flammenpunkt kurz vor **OFF**.

1. Zünden bei Pulszündung (elektrisch)

Vergewissern Sie sich, dass die 1,5-V-Batterie richtig gepolt im Batteriefach sitzt. Drücken Sie den Drehknopf hinein und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn. Ein hörbares, rhythmisches Klacken zeigt an, dass der Kocher zündet. Sobald die Flamme brennt, können Sie den Knopf loslassen.

2. Flamme einstellen

Drehen Sie den Knopf weiter gegen den Uhrzeigersinn in Richtung **MAX** für die größte Flamme.

Drehen Sie ihn zurück in Richtung **OFF**, um die Flamme bis zur kleinsten Stufe zu verringern.

3. Luftzufuhr einstellen

Zeigt die Flamme gelb oder flackert sie, stellen Sie den Windschutz/die Luftklappe so ein, dass sich eine gleichmäßige, bläuliche Normalflamme ergibt.

4. Kocher ausschalten

Drehen Sie den Knopf nach Gebrauch im Uhrzeigersinn zurück in die senkrechte **OFF**-Stellung. Der Kocher ist damit ausgeschaltet.

5 Sicherheitshinweise

Wichtige Hinweise für den sicheren Betrieb des Biogas-Kochers.

WARNUNG:

Kinder unter 12 Jahren dürfen den Biogas-Kocher nicht bedienen. Die Oberfläche wird während des Betriebs sehr heiß – halten Sie Kinder fern, um Verbrennungen zu vermeiden.

- Frisches Biogas aus der Biogasanlage ist noch nicht vollständig gereinigt. Schlägt die Zündung fehl, kann das unreine Gas beim erneuten Zündversuch abbrennen. Lüften Sie den Raum gut, bevor Sie es erneut versuchen.
- Lässt sich der Kocher beim ersten Versuch nicht zünden, kann Luft in der Leitung die Ursache sein. Versuchen Sie es erneut wie im Thema Installation beschrieben.
- Bei Gasgeruch: Berühren Sie keine elektrischen Schalter und benutzen Sie kein Telefon im Raum. Schließen Sie die Gaszufuhr, öffnen Sie Fenster und Türen zum Lüften und prüfen Sie anschließend die Leitung auf Undichtigkeiten.
- Der Biogasschlauch darf nicht unterhalb des Kochers verlegt werden, da er dort beschädigt werden könnte.
- Ist der Druck in der Biogasanlage nicht stabil und liegt über 5 kPa (50 mbar), stellen Sie den Biogas-Druckregler auf einen Bereich von 1,6 kPa (16 mbar) bis 5 kPa (50 mbar) ein, um einen normalen Betrieb sicherzustellen.
- Zeigt der Kocher mit Pulszündung nach dem Drücken des Knopfes kein "klacken", prüfen Sie, ob die Batterie richtig gepolt eingelegt ist oder ob sie leer ist.
- Der Kocher darf nur betrieben werden, wenn Ventil, Schlauch und Anschlüsse dicht sind. Prüfen Sie dies regelmäßig gemäß dem Thema Pflege und Wartung.

6 Pflege und Wartung

So bleibt der Biogas-Kocher lange funktionstüchtig.

1. Regelmäßig reinigen

Reinigen Sie Ventil, Brenner, Brennerkappe und Bedienfeld regelmäßig, damit alle Teile funktionstüchtig bleiben.

2. Nach Transport oder Reinigung prüfen

Nach dem Transport oder einer Reinigung kann der Zündregler leicht verrutscht sein. Richten Sie ihn bei Bedarf vorsichtig wieder in die richtige Zündposition aus.

3. Leitungssystem prüfen

Kontrollieren Sie regelmäßig den Biogasschlauch, die Schlauchschelle und die gesamte Biogasleitung auf festen Sitz und Dichtheit, um Gasaustritt zu vermeiden.

4. Wasserfalle und Entschwefler beachten

Für eine lange Lebensdauer sollten vor dem Kocher eine Wasserfalle (Wasserflasche) und ein Entschwefler installiert sein und regelmäßig gewartet werden.

5. Reparaturen nur fachgerecht

Lassen Sie Reparaturen ausschließlich nach dieser Anleitung oder durch Ihren Händler bzw. einen Fachtechniker durchführen. Wenden Sie sich im Zweifel an BalkonGas HBS GmbH (support@balkongas.de).

7 Entsorgung

Wichtig:

Dieses Produkt und deren Brennstoffe dürfen nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.

Der Gaskocher (Altgerät) fällt unter das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG), da er elektrische Bauteile (wie die Zündung) enthält. Dieses Produkt am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Sie sind gesetzlich verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Nutzen Sie hierzu die offiziellen kommunalen Sammelstellen (Wertstoffhöfe) oder geben Sie das Gerät im Handel zurück. Bitte löschen Sie eigenverantwortlich alle personenbezogenen Daten auf dem Gerät, bevor Sie es entsorgen

Hinweise zum Batteriegesetz (BattDG): Batterien und Akkumulatoren dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Als Endnutzer sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien und Akkus zurückzugeben. Sofern möglich, entnehmen Sie Altbatterien und Altakkus zerstörungsfrei aus dem Gerät, bevor Sie dieses an einer Sammelstelle abgeben. Sie können die Batterien nach Gebrauch unentgeltlich in kommunalen Sammelstellen, im Handel oder direkt bei uns zurückgeben.